

# Thiel in Bayern unter Top-Ten

## Harte Bedingungen bei der Deutschen Meisterschaft im Cyclo-Cross-Fahren 2009

**Uelzen.** Die Deutsche Meisterschaft im Cyclo-Cross-Fahren 2009 fand im bayrischen Strullendorf bei Bamberg statt. Im Rahmen dieser wurde eine Rennserie für Hobbysportler gestartet, an der auch Henry Thiel vom



Henry Thiel an zweiter Position auf der Brücke

Team Felt-Bikemaster Uelzen/Bad Bevensen im MTV Bad Bevensen teilnahm. Den Hobbysportlern wurde die Möglichkeit gegeben, auf der Meisterschaftsstrecke ihre Besten zu ermitteln. Leichte Hügel, viele Richtungswechsel, eine steile Brücke und zwei Laufpassagen in Form einer Doppelhürde und einer Treppe waren auf der 2,5 km – Runde zu meistern. Der Untergrund war tückisch glatt und die Starttemperatur betrug am Sonnabend nur  $-17^{\circ}\text{C}$ . Fahrer, die auf dieser Strecke nicht mindestens einmal stürzten, hatten entweder nichts riskiert - oder landeten ganz vorn in der Rangfolge.

Thiel kam gut vom Start weg und bog auf Rang acht liegend von den 43 gestarteten Fahrern in den Wald und damit auf den Singletrail ein. Im Laufe der

ersten Runde kämpfte er sich sogar bis auf Platz vier vor. Doch dann bekam in Runde zwei der Hinterreifen einen Durchschlag und verlor die Luft. Über eine halbe Runde ging es nun mit Plattfuß weiter bis in die Wechselzone, wo Thiel glücklicherweise ein Mountainbike als Ersatzrad deponiert hatte. Nach diesem Desaster war er auf Rang 13 zurückgefallen, konnte sich aber bis zum Ende des Rennens in einer fünfköpfigen Fahrergruppe halten und gewann hier haarscharf den Zielsprint. In der Endabrechnung bedeutete dies für ihn Rang neun. Damit hatte er sein Ziel für diesen Tag erreicht, denn als einer der zwölf Bestplatzierten hatte er sich für den Sprintwettbewerb am nächsten Tag qualifiziert. Am Sonntag ging es bei  $-18^{\circ}\text{C}$  an den

Start. Der Sprint wurde in zwei Läufen à sechs Fahrer über je eine Runde ausgetragen. Die drei Besten traten dann noch einmal in gegeneinander an. Nach der ersten Kurve befand sich Thiel an vierter Stelle.

Dann ging er

allerdings zu schnell in die Kurve und schon nahm er eine Bodenprobe. Das bedeutete das Aus für die Finalrunde, Rang sieben in der Gesamtwertung stand somit als Resultat fest. Ein tolles Erlebnis war auch das Rahmenprogramm mit hochkarätigen Tanzdarbietungen und einer Trommelgruppe, die Zuschauer und Fahrer mit Samba-Rhythmen in Fahrt brachte. Radsportgrößen wie die Welt- und Europameisterin Hanka Kupfernagel und den U23 Weltcup-Führenden Philipp Walsleben konnte man im Fahrerlager hautnah erleben. Die riesige Zuschauermenge machte diese Deutsche Meisterschaft zu einem wahren Volksfest.

Bilder und Videos zur Veranstaltung gibt es im Internet unter [www.bikesport-events.de](http://www.bikesport-events.de) zu sehen.